

**Titel:** **Mitwirkung am Suizid**  
**Untertitel:** Orientierung im neuen Gestaltungsraum

**VA-Art:** Fachimpulse und Diskussion

**Inhalt:** Durch die Entscheidung des VfGH vom 11. Dezember 2020 ist die Assistenz an einer Selbsttötung in Österreich straffrei. Am 1. Jänner 2022 wird mit der gesetzlichen Regelung ein neuer Raum betreten, in dem es grundsätzliche Orientierung braucht. In diesem dritten und letzten Teil unserer Dialogreihe lenken wir den Blick auf gesellschaftliche Zusammenhänge, Hintergründe und Konsequenzen. Was bedeutet diese Situation für uns alle und für das gute Leben und Sterben?  
Welche Assistenz, welche Hilfe braucht ein Mensch, der den Wunsch hat, dass sein Leben ein Ende finden möge? Welches Leidensverständnis dominiert in Gesellschaft und Medizin?  
Die Medizin wird oft adressiert, diese Hilfe zu leisten. Lässt sich die ärztliche Mitwirkung am Suizid mit dem Auftrag der Medizin und des Gesundheitssystems in Einklang bringen? Künftig werden Einzelne und Institutionen in ihrer Verantwortung neu herausgefordert sein, wenn ein Mensch um Hilfe beim Suizid bittet.

Claudia Bozzaro, Philosophin und Medizinethikerin, und Jürgen Wallner, Jurist und Ethikberater im Gesundheitswesen, nähern sich in ihren Fachimpulsen diesen Themen an. Auch Fragen der Umsetzung künftiger Regelungen in Organisationen werden zur Sprache kommen. Anschließend an die Impulse ist Austausch und Diskussion vorgesehen.

Den Link zur Teilnahme im virtuellen Raum finden Sie zeitgerecht vor der Veranstaltung auf [www.hausderbegegnung.com](http://www.hausderbegegnung.com)!

**Es diskutieren:** Claudia BOZZARO, leitende Professorin am Institut für Experimentelle Medizin der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH); u.a. Vorstandsvorsitzende des klinischen Ethikkomitees des UKSH Kiel

Jürgen WALLNER, Dozent für Rechtsethik an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien und Leiter des Ethikprogramms der Barmherzigen Brüder in Österreich; u.a. Mitglied der Bioethikkommission im Bundeskanzleramt

**Moderation:** Elisabeth MEDICUS, Ärztin für Allgemeinmedizin, Spezialisierung in Palliativmedizin; Lehrtätigkeit in Palliative Care und Medizinethik

**Termin:** Donnerstag, 18. November 2021, 19 Uhr

**Beitrag:** Eintritt frei

**Ort:** online-Veranstaltung (via zoom)

Haus der Begegnung gemeinsam mit dem Arbeitskreis Wissenschaft und Verantwortlichkeit (WuV), der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft und dem Dachverband Hospiz Österreich